

Gut, den Mut nie zu verlieren.

Die Basis-Gruppe St. Josef in Mlete, Msalaba Mkuu in Tansania hat zur Zeit 26 Mitglieder. In ihrem Selbsthilfeprojekt züchten sie Küken und Schweine und bauen Reis an. Jedes Mitglied hat ein Schwein zu versorgen. Es ist jene Gruppe, die in den Anfängen ihres Projektes großes Pech hatte und deren Reisernte durch starke Regenfälle zerstört wurde. Doch voriges Jahr konnten sie für ihre



Reisernte 700.000 Tsh. (über 700 Euro) bekommen. Darüber hinaus zahlt jeder einen jährlichen Beitrag von 1500 Tsh. in einen gemeinsamen Pool. Es ist der Zweck dieser Selbsthilfeprojekte, ihren täglichen Bedarf zu sichern. Die Mitglieder achten aufmerksam auf ihr geistliches Leben. Sie gehen regelmäßig zur Messe und bezahlen ihren Beitrag an die Kirche. Das nächste Ziel der Gemeinschaft ist die Anschaffung einer Milchkuh.

nach Informationen von Hilary Komba

Arbeitskreis – überschreitet Grenzen

„Den globalen Auswirkungen der ökonomischen, technologischen, sozialen und ökologischen Herausforderungen wird eine allein nationalstaatlich ausgerichtete Politik nicht gerecht. Um gegen

die Missachtung der sozialen und politischen Menschenrechte und gegen die wachsende Armut zu kämpfen, hat sich die KAB deutschlandsaktiv bei der Gründung, dem Aufbau und der Weiterentwicklung der Weltbewegung Christlicher Arbeiter (WBCA) engagiert und ist Teil der internationalen Arbeiterbewegung.“ So beschreibt die KAB-Deutschland im Grundsatzprogramm ihr weltweites Bewusstsein. Die Bestätigung diözesaner Arbeitskreise beim Diözesanausschuss im Januar war ein Anlass, nach den Aufgaben und Zielen des internationalen Arbeitskreises zu fragen.

Am deutlichsten im Verband sichtbar ist unbestritten der Aufbau und die Unterstützung unserer Partnerbewegung in Songea/Tansania. Die Begleitung dieser Partnerschaft und der Blick auf die Entwicklung dieser Bewegung sind fester Bestandteil unserer Treffen. Aber auch andere Säulen gehören zum Aufgabenbereich des Internationalen Teams.

Vernetzung und Zusammenarbeit im „Eine-Welt-Bereich“

- Vertretungsaufgaben im Weltnotwerk der KAB
- Misereor-Fastenaktion in Zusammenarbeit mit anderen Verbänden
- Bündnis Partnerkaffee
- Aktionsbündnis Entschuldung

Politische Aktionen und Kampagnenarbeit

- Entschuldungskampagne
- Anregung von Aktionen

Bildungsarbeit und Information

- Untersuchen von internationalen Zusammenhängen im Team
- Eintreten für eine Lebensweise, die eine nachhaltige

- Entwicklung in der Welt ermöglicht
- Information im „Augsburger Kontakt“ und Internet www.songea-augsburg.de
- durch Vortragstätigkeit und Bildungsveranstaltungen

Das Internationale Team hat sich in den vergangenen Jahren als diözesaner Arbeitskreis mit einem festen und zielgerichteten Auftrag verstanden, die internationale Arbeit unseres Verbandes. Als Gemeinschaft freuen wir uns auch über Jede und Jeden, die im Team mitarbeiten möchten.

Alfred Brendle, Augsburg

Die Fülle des Lebens teilen

Die **diözesane MISEREOR-Eröffnung** unter Federführung der KAB findet am **12.03.2006 in St. Franziskus Kempten** statt.

Die Festveranstaltung eröffnet um 9:45 Uhr ein Gottesdienst mit Bischof Dr. Robert Muhiirwa aus Uganda, Domkapitular Dr. Berttram Meier und Dr. Wolfgang Hacker.

Das anschließende vielfältige Festprogramm ist für alle Generationen gedacht: (u.a.)

- ❖ Internationales Fastenessen
- ❖ Gespräch mit Bischof Muhiirwa
- ❖ Lesungen
- ❖ Erzählcafe
- ❖ Info- und Aktionsstände
- ❖ Musik „bis der Funke überspringt“

Ein ausführliches Programm zu dieser Veranstaltung und Hinweise auf weitere Veranstaltungen im Rahmen der Misereor-Fastenaktion erhalten Sie in den KAB-Sekretariaten.